

Wichtige Hinweise vorab:

- Baugrube nur durch qualifiziertes Fachpersonal ausführen lassen!
- Prinzipiell sind die Tanks nur begehrbar!
- Für Garantieansprüche muss der Einbau gemäß dieser Anleitung erfolgen und mit Fotos dokumentiert werden!

1. Vorbereitung der Baugrube

- ✓ Bodenbeschaffenheit prüfen – tragfähiger, ebener Untergrund ist Pflicht
- ✓ Bei weichem Boden: Gründungsplatte aus Stahlbeton notwendig
- ✓ Mindestgröße Baugrube:
 - Abstand Tankwand zur Böschung: mind. 30 cm
 - Die erforderliche Einbauhöhe ist vor Baubeginn fest zu legen.

2. Unterbau & Setzen der Zisterne

- ✓ Der Untergrund muss eben und waagrecht sein. Bei tragfähigem Grund ist eine Ausgleichsschicht aus Sand oder Rundkornkies (max. Körnung 8/16) als Unterbau min. 15 cm Stärke ausreichend.
- ✓ Zusätzlich 15 cm feiner Sand (0–4 mm) als Auflage
- ✓ Der Unterbau ist auf Dpr= 95% zu verdichten
- ✓ Tank mit Mobilkran oder Bagger vorsichtig ins Sandbett setzen
- ✓ Ausrichtung prüfen – Tank muss gerade stehen
- ✓ Einstiegsschacht an endgültiges Geländeniveau anpassen und direkt einschrauben!

3. Verfüllen der Baugrube

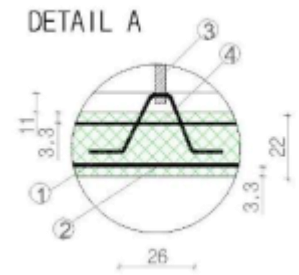
- ✓ Verfüllen mit Rundkornkies 4–16 mm oder Sand in 30 cm Schichten und jeweils verdichten
- ✓ Die Einzellagen sind schrittweise und vorsichtig zu verdichten. (kein schweres Gerät!)
- ✓ Gleichzeitig den Tank mit Wasser befüllen – innen & außen gleiches Niveau für Stabilität
- ✓ Letzte 25 cm: Geotextil (Vlies 200g/m²) verlegen, darüber Mutterboden auffüllen
- ✓ Max. Erdüberdeckung ohne spezielle Verlängerung: 1 m (Option: Verlängerung 500 mm)
- ✓ Treten Grund-/Schichtenwasser auch nur gelegentlich auf, ist dieses durch eine Drainage abzuleiten.



4. Besondere Einbausituationen

Bei Grundwasser:

- ✓ Stahlbetonbodenplatte (mind. 20 cm stark) und min 600 mm breiter als Tank.
- ✓ Tank gegen Auftrieb sichern (rostfreies Material verwenden!)
- ✓ Haken in Bodenplatte direkt mit einbetonieren und Tank nach unten abspannen.
- ✓ Verfüllen bis zur Grundwasserhöhe mit Beton (C12/15)
- ✓ Parallel Wasser in den Tank füllen



In Verkehrsflächen:

- ✓ Entlastungsplatte aus Stahlbeton über dem Tank – Statiker prüfen lassen!
- ✓ Betonplatte muss seitlich auf Böschung aufliegen. Min. 1 m breiter als Tank.
- ✓ Damit Kraftübertragung der Verkehrsfläche nicht auf den Tank geht, wird ein Betonring in die Betonplatte eingearbeitet auf dem die Schachtabdeckung aufliegt.
- ✓ Max. Erdüberdeckung: 70 cm



oder einen verstärkten Tank bestellen (DRIVE Tank) für bis zu 40t!

Bei Hanglage oder Böschung:

- ✓ Stützmauer aus Beton notwendig um Seitenkräfte auf den Behälter zu verhindern.
- ✓ Abmessungen der Stützwand und die Menge der Armierung müssen von einem befugten Bauingenieur festgelegt werden
- ✓ Belastungen durch Fahrzeuge vermeiden – Nachweis bauseits

